Betreff: Bach-Verein Köln: Newsletter 4/10
Datum: Montag, 7. Juni 2010 16:57
Von: Bach-Verein Köln <bvk-webmaster@bach-verein.de>
An: Matthias Hugo kontakt@klassik-koeln.de
Unterhaltung: Bach-Verein Köln: Newsletter 4/10

Newsletter 4/10
www.bach-verein.de

BachVerein Köln

Sehr geehrter Herr Hugo!

Wir freuen uns, Ihnen auf diesem Weg die aktuellsten Informationen rund um den Bach-Verein Köln mitteilen zu dürfen. Dazu ein paar einführende Bemerkungen sowie kurze Aus- und Rückblicke auf unser aktives Chorleben.

>>>In diesem Newsletter lesen Sie:

1) Vorschau: "Bach+Monteverdi" am Sonntag, 13. Juni 2010 um 11 Uhr (!) in der Trinitatiskirche Köln (Filzengraben 4, 50676 Köln)
2) Pressenachlese: Kritik zur Matinee "Hugo Wolf - Ein Komponistenporträt" im April 2010
3) Bach-Blüten
4) Kartenbestellungen
5) Kontaktadressen für Anfragen aller Art

=:=

>>> Vorschau:

Sonntag, den 13. Juni 2010, um 11 Uhr **(!)** in der Trinitatiskirche Köln (Filzengraben 4, 50676 Köln)

400 Jahre Marienvesper

BACH+MONTEVERDI

Johann Sebastian Bach: Motette "Lobet den Herrn, alle Heiden" BWV 230
Claudio Monteverdi: Kyrie aus der "Missa in illo tempore" (1610)
Johann Sebastian Bach: Motette "Der Geist hilft unser Schwachheit auf" BWV 226
Claudio Monteverdi: "Lauda Jerusalem" aus der Marienvesper (1610)
Johann Sebastian Bach: Motette "Fürchte dich nicht" BWV 228
Claudio Monteverdi: "Magnificat" zu sechs Stimmen aus der Marienvesper (1610)
Johann Sebastian Bach: "Komm, Jesu, komm" BWV 229

Ausführende:
Chor und Vokalensemble des Bach-Vereins Köln; Markus Gantenberg, Kontrabass; Christoph Anselm Noll, Orgel; Thomas Neuhoff, Leitung

Achtung: Die im Saisonprospekt 2009/10 angegebene Anfangszeit des Konzerts hat sich mit Rücksicht auf alle Fußballfans geändert!

Karten:
Karten zu € 16/14/12 (zzgl. VVK-Gebühren) an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei KVS-Tickets (Fon 0221 3 40 32 10) sowie über das **Kartenbüro des Bach-Vereins Köln***

:=

>>> Pressenachlese

Am 25. April 2010 veranstaltete der Bach-Verein Köln im Alten Pfandhaus Köln eine Matinee zu Ehren des 150. Geburtstages von Hugo Wolf. Über dieses abwechlungsreiche Komponistenporträt berichtete die Presse:

"Musikfreunde feiern in diesem Jahr den 200. Geburtstag von Chopin und Schumann sowie den 150. von Gustav Mahler und Hugo Wolf. Letzterer, der fast nur Kunstlieder und damit ein Genre für Kenner geschffen hat, bleibt sehr im Schatten, befand Thomas Neuhoff. Dem sollte die vielfarbige und unterhaltsame Matinee des Bach-Vereins im Alten Pfandhaus abhelfen ... Neuhoff hatte seinen hoch musikalischen und bestens präparierten Bach-Chor Köln dabei, gute Köln-Bonner Solisten und drei Mädchen, die als Drei Heilige Könige entzückten. So hörte man jetzt auch einmal Auszüge aus Wolfs Bühnenwerk, ein Lied aus der nur mäßig beliebten Oper "Der Corregidor", einen nach Wagner klingenden Chor aus dem Fragment "Manuel Venegas", das Elfenlied aus einer geplanten Shakespeare-Oper ... Ludwig Egener las aus Wolfs Briefen krasse Fieberkurven heraus, Jubel und Verzweiflung, Selbstüberschätzung und Selbsthass, Ironie und Sarkasmus. Die Texte schärften das Ohr für die Musik.

Im Zentrum stand natürlich Wolfs größter Schatz, die Lieder. Vorzügliche Solisten aus Neuhoffs Köln-Bonner Chören, etwa Susanne König, Sabine Müller, Frederik Montag, boten etliche der schönsten Mörike- und Goethelieder, Geistliches aus dem "Spanischen Liederbuch", einen temperamentvollen Geschlechterstreit aus dem "Italienischen Liederbuch", einen der düsteren Michelangelo-Gesänge. Neuhoff begleitete sie alle rücksichtsvoll am Flügel. Dabei spielte der Chorleiter Wolfs höchst anspruchsvolle Klaviersätze so virtuos, farbig und delikat, als wäre Liedbegleitung sein Hauptberuf ... Das Konzert zu Wolfs 150. Geburtstag hätte sehr gut in die Philharmonie gepasst. Aber im Alten Pfandhaus war es ein völlig anderes Erlebnis, intimer, direkter. Da saß man ganz nah bei den Streichern und Sängern, und beim Bach-Chor saß man quasi mitten in dem vollen samtigen Klang." [erschienen in: Kölner Stadt-Anzeiger, 29.04.2010]

=:=

>>> Bach-Blüten

"Man stritt heute viel über unseren Sebastian Bach und über die alten Italiener; man konnte sich durchaus nicht vereinigen, wem der Vorzug gebühre. Da sagte mein geistreicher Freund: 'Sebastian Bachs Musik verhält sich zu der Musik der alten Italiener ebenso wie das Münster zu Straßburg zu der Peterskirche in Rom.' Wie tief mich das wahre, lebendige Bild ergriffen!" (E.T.A. Hoffmann, "Kreisleriana", 1873)

=:=

>>> Kartenbestellungen

Karten zu € 16/14/12 über das **Kartenbüro des Bach-Vereins Köln***

* Für Freunde und Förderer des Bach-Vereins Köln fallen bei Buchung über unser Kartenbüro keinerlei Gebühren

an. Nicht-Mitglieder des Bach-Vereins Köln erhalten Karten über unser Kartenbüro gegen eine Bearbeitungspauschale von € 3.

:=

>>> Kontaktadressen

> **info@bach-verein.de** (für allgemeine Informationen)

> **vorstand@bach-verein.de** (für spezielle Anfragen)

=:=

So weit für dieses Mal. Wir würden uns freuen, Sie recht bald in einem unserer nächsten Konzerte begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bach-Verein Köln
(**www.bach-verein.de**)

>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>

Klicken Sie **hier**, um den Newsletter zu kündigen!